PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Internationales Akterizeichen (Tag/Monat/Jahr) (Tag/Monat	Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 40cdh/229330	WEITERES SIGNATURE SIGNATU	she Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermitätelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt. Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	nternationales Aktenzeichen	(Tag/Monat/Jahr)	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 20/03/2004
Dieser internationale Recherchenbericht umfaß insgesamt	Anmelder HYDAC FILTERTECHNIK GMBH		
Derüber hinaus liegt him jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei. I. Grundlage des Berichts S. Hinsichtlich der Sprache ist die Internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.	Dieser internationale Recherchenbericht w Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem	urde von der Internationalen Reche Internationalen Büro übermittelt.	rchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß
a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Ammelaung in der sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderese angegeben ist. Die internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden. b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld N 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld III). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung	Dieser internationale Recherchenbericht un X Darüber hinaus liegt ihm je	mfaßt insgesamt3 weils eine Kopie der in diesem Ber	
Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden. b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld N 2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung X	 a. Hinsichtlich der Sprache ist die int durchgeführt worden, in der sie ein 	igereicht wurde, solein unter die se	The state of the s
2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II). 3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III). 4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung X	Die internationale internationalen An	Recherche ist auf der Grundlage e meldung (Regel 23.1 b)) durchgefü	ner bei der Behörde eingereichten Übersetzung der hrt worden.
3.	<u></u>		
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung X wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung X wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmeider kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmeider vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmeider selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil dese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			ar erwiesen (siehe Feld II).
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt: 5. Hinsichtlich der Zusammenfassung X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. Wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen Wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. Wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzelchnet.	3. Mangelnde Einheitlichke	eit der Erfindung (siehe Feld III).	
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.			
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung X wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzelchnet.			•
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzelchnet.	wurde der Wortlaut von d	er Behörde wie folgt festgesetzt:	
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzelchnet.	·		•
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzelchnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzelchnet.			
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X	5 Hinsichtlich der Zusammenfassund	1	
wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen. 6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 6 X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	wird der vom Anmelder	eingereichte Wortlaut genehmigt.	
a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. <u>6</u> X wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	wurde der Wortlaut nach	n Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV Behörde innerhalb eines Monats n	angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. ach dem Datum der Absendung dieses internationalen
wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	a. ist folgende Abbildung der Zeic		ng zu veröffentlichen: Abb. Nr. <u>6</u>
wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	X wie vom Anmel	der vorgeschlagen	
	wie von der Be	hörde ausgewählt, weil der Anmeld	er seibst keine Abbildung vorgeschlagen nat.
The state of the control of the cont			

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen
PCT/FP2005/00221

A 4/		1	CT/EP2005/002215
IPK 7	sifizierung des anmeldungsgegenstandes B01D35/153 B01D35/027 B01D29/	96	
Nach der	internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Kl	assifikation und der IPK	
D. HECH	EHCHIERTE GEBIETE		
Recherchi IPK 7	erter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssyml $B01D$	bole)	
Dochomb:		•	
recherchi	erte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, s	soweit diese unter die recher	hierten Gebiete fallen
vanrend d	er internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und e	rtl. verwendete Suchbegriffe)
-PU-11	ternal, WPI Data		
	ESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
ategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angab	e der in Betracht kommende	n Teile Betr. Anspruch Nr.
	115 E 026 054 A (140005)		
•	US 5 826 854 A (JANVRIN ET AL) 27. Oktober 1998 (1998-10-27)		1,2
	Zusammenfassung; Abbildungen 1-6		
•		:	
	US 2002/185425 A1 (BASSETT LAURENCE W ET AL) 12. Dezember 2002 (2002-12-12)		1,2
	Zusammenfassung; Abbildung 3	- /	
	US 2002/036162 A1 (MAGNUSSON JAN 28. März 2002 (2002-03-28)	H ET AL)	1
	Zusammenfassung; Abbildungen 1-7		
	US 4 615 812 A (DARLING ET AL)		
	/. Uktober 1986 (1986-10-07)		1-8
	das ganze Dokument		
1			
ļ	•		
Weite entne	re Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu hmen	X Siehe Anhang Pater	ntfamilie
esondere	Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :	T' Spätere Veröffentlichung	die nach dem internationalen Anmeldedatum
	tht als besonders bedeutsam anzusehen ist	Anmeldung nicht kollidie	d sondem nur zum Vorgendnin der
	okument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen edatum veröffentlicht worden ist	Theorie angegeben ist	nden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden
veröffent			onderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindunger Veröffentlichung nicht als neu oder auf
soll ode	in 20 lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden in r die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie hrt)	Y' Veröffentlichung von hes	erunend betrachtet werden
Veröffent eine Bei	lichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung,	werden, wenn die Veröffe	entlichung mit einer oder mehroren ande-
Veröffent	lichung, die vor dem internationalen. Anmeldedatum, aber nach	diese Verbindung für ein	r Kategorie in Verbindung gebracht wire
um des At	oschlusses der internationalen Recherche		lied derselben Patentfamilie ist
		Association des inter	iativitaten Hecherchenberichts
23. Mai 2005		01/06/2005	
tme und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde		Bevollmächtigter Bediensteter	
	Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,	-	
Fax: (+31-70) 340-3016		Sembritzki	. Т